

Wer übernimmt die Kosten?

1. Stationäre Patientinnen/Patienten

Die Kardio-MRT erfolgt für Sie ohne zusätzliche Kosten im Rahmen des stationären Aufenthaltes.

2. Ambulante Patientinnen/Patienten

Bei Privatpatienten gehört die Herzuntersuchung zum Versicherungsumfang.

Den Patienten der gesetzlichen Krankenversicherungen bieten wir die Herzuntersuchungen als individuelle Gesundheitsleistung (IGEL) zur Vorsorge an und weisen darauf hin, dass die Kosten selbst übernommen werden müssen.

Schlussbemerkung

Alle noch offenen Fragen können vor der Untersuchung in einem ausführlichen Aufklärungsgespräch mit dem Radiologen geklärt werden.

Ich bekomme eine Kardio-MRT-Untersuchung – was ist zu beachten?

Vor der Untersuchung darf man für > 12 h keinen Kaffee, schwarzen Tee und andere koffeinhaltige Nahrungsmittel/Getränke zu sich nehmen! Auch koffeinhaltige Schmerzmittel z. B. Thomapyrin) müssen pausiert werden!

- Die Medikamente können in der Regel wie gewohnt eingenommen werden.
- Aktuelle Laborwerte (Nierenwerte) sollten vorliegen (max. 6 Wochen alt)!
- Am besten nur eine leichte Mahlzeit vor der Untersuchung einnehmen und 1-2 Stunden vor der Untersuchung nicht mehr essen und nichts mehr trinken. Sie brauchen aber nicht nüchtern sein!

Kontakt

Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin

Frau Ammersilge

Telefon: (0 23 66) 15 - 36 01

Fax: (0 23 66) 15 - 36 99

Email: radiologie.EH@proselis.de

Klinik für Innere Medizin II

Kardiologie und
Internistische Intensivmedizin

Frau Ramm

Frau Langer

Telefon: (0 23 66) 15 - 34 01

Fax: (0 23 66) 15 - 34 99

kardio@eherten.de



Patienteninformation



Kardio - MRT

Liebe Patientinnen und Patienten,

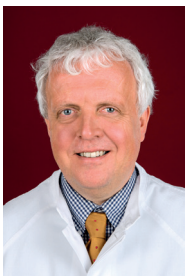
mit dem Herz-MRT (auch Kardio-MRT genannt) kann das Herz sehr genau ohne Strahlenbelastung und ohne den Einsatz von Röntgenkontrastmittel untersucht werden. Ein Kardio-MRT ist unter anderem wichtig zur genauen Bestimmung der Pumpleistung des Herzens, dem Nachweis/Ausschluss von Narben im Herzmuskel und beim Stress-Kardio-MRT kann man Durchblutungsstörungen aufgrund einer Gefäßengstelle der Herzkranzgefäße (KHK) nachweisen.

Was ist das eigentlich?

Das Kardio-MRT (MRT des Herzens, Magnetic Cardiac Imaging) ist im Gegensatz zur Herzkatheter-Untersuchung ein nicht-invasives Verfahren, um Erkrankungen des Herzens zu untersuchen.

Bemerkung

Bei der Kardio-MRT ist keine Punktion der Arterien erforderlich. Eine Einführung eines Katheters ist nicht notwendig. Die Kardio-MRT wird ohne Röntgenstrahlen. Die bei der MRT verwendeten elektromagnetischen Felder sind nach heutigem Wissen bei Beachtung der vorgeschriebenen Grenzwerte mit keinen Risiken verbunden.



Dr. med.
Jörg Beutemps

Chefarzt der Radiologie und
Nuklearmedizin
St. Elisabeth-Hospital Herten



PD Dr. med.
Horst Neubauer

Chefarzt der Kardiologie und
Internistischen Intensivmedizin
St. Elisabeth-Hospital Herten

Welche Bedeutung hat das Kardio-MRT?

Durch die Methodik des MRT kann eine sichere Diagnose einer Herzerkrankung gestellt werden und gesundes Herzmuskelgewebe kann mit dem Kardio-MRT von erkranktem Gewebe differenziert werden.

Bei welchen Fragestellungen wird das Kardio-MRT eingesetzt?

- Bestimmung der Größe und Funktion der Herzhöhlen sowie genaue Bestimmung der Pumpfunktion der linken Herzkammer.
- Diagnose und Ursachenabklärung bei Herzschwäche
- Erkrankungen der Herzklappen oder des Herzmuskels.
- MRT-Kontrollen nach Herzoperationen.

Vorbereitung des Patienten

Es sind keine speziellen Vorbereitungen erforderlich. Vor Betreten des Untersuchungsraumes sollten sie aber sämtliche Metallteile (Schlüssel etc.) ablegen.

Bei Patienten mit Klaustrophobie kann die MR-Untersuchung häufig nach vorheriger Gabe eines Beruhigungsmittels durchgeführt werden. Informieren Sie uns hierzu rechtzeitig.

Vorsicht

Patienten mit eisenhaltigen Metallteilen im Körper können nicht oder nur mit speziellen Maßnahmen und nach einer Nutzen-/Risiko-Abwägung in einem Hochfeld-Magneten untersucht werden.

Durchführung

Die Untersuchung des Herzens mit dem MRT dauert etwa 45 bis 60 Minuten und bedarf einer spe-

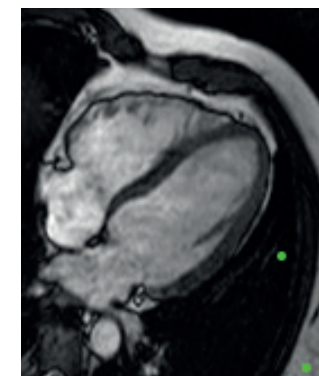
ziellen Patientenvorbereitung um gute Bilder des Herzens zu erstellen.

Bitte beachten

Das Kardio-MRT wird in sogenannter Atem-Anhalte-Technik (d.h. die Luft anhalten) mit einer Dauer von bis zu 20 sec durchgeführt. Für hochwertige Ergebnisse ist eine gute Mitarbeit notwendig. Grundlegend ist es jedoch wichtig, vor der Voruntersuchung keine koffeinhaltigen Nahrungsmittel einzunehmen.

Spezielle Stress-Belastung – das Stress = Kardio-MRT

Bei einer speziellen klinischen Fragestellung (Durchblutungsstörung des Herzens) wird eine medikamentöse Stress-Belastung des Herzens durchgeführt (Kardio-Stress-MRT). Dabei wird in der Regel für 3 bis 5 min ein Medikament (Adenosin) in die Vene verabreicht. Diese Untersuchung erfolgt unter kontinuierlichem Monitoring des EKGs und des Blutdrucks sowie unter klinischer Überwachung. Die damit gewonnenen Informationen gestattet uns, die Funktion des Herzens in Ruhe und bei maximaler Durchblutung gesondert auszuwerten.



MRT-Bild Herz

Nach der Untersuchung

Nach dem Kardio-MRT können Sie ohne Einschränkungen Ihren Tagesablauf fortsetzen.